

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten

Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlsetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Fritz oder dessen Vertretung im Amt.

Druck: Primo-Verlag, 78329 Stockach-Hindelwangen, Postfach 12 54, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.

E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: http://www.primo-stockach.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi	8.30 - 11.30 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	8.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311

Fax: 07777/1681

email: info@gemeindebuchheim.de oder koelzow@gemeindebuchheim.de

Bitte beachten:

Wir weisen darauf hin, dass in der KW 7 der Redaktionsschluss für das Amtsblatt „donnerstags“ bereits am Montag, 09.02.2015 um 10.00 Uhr ist.

VHS - Kurse Buchheim

Buchheim Sumatra und Sulawesi 2 Inselräume

Beeindruckende Fotos und schöne Erzählungen hat die Referentin von ihren Reisen nach Indonesien mitgebracht. Sie gibt den Besuchern einen Einblick in die Urwälder Papuas mit ihren Ureinwohnern und taucht in die wundervollen Unterwasserwelten Sulawesis ab. Bezaubernde Inselwelten, freundliche Menschen und exotisches Tierreich. Lassen Sie sich in eine fremde Welt entführen. Ein unvergessliches Erlebnis.

BU11020C: Beamer-Präsentation

Do, 26.03.2015, 19.30-21.00 Uhr Sportheim Buchheim

Referentin: Carmen Eisele

Gebühr: 8,00 €, Anmeldung erforderlich.

Schmerzen durch muskuläres Ungleichgewicht

Der gesunde Bewegungsapparat des Menschen ist mit einem ausgeklügelten Gleichgewicht ausgestattet. Kommt diese Körperbalance aus der Waage, kommt es zu einem Ungleichgewicht, einer Dysbalance. Es können sich daraus Grundspannungserhöhungen der betroffenen Muskeln mit nachfolgender Muskelverkürzung entwickeln. Die Folgen sind meist nicht unerhebliche Schmerzen. Die Ursachen können sehr verschieden sein. Der Referent erläutert mögli-

che Ursachen und zeigt Hilfen auf.

BU30001C: Abendseminar

Mi, 15.04.2015, 19.30-21.00 Uhr Bürgerhaus, Rathausstr. 7

Leitung: Georg Zindeler, Heilpraktiker

Gebühr: 10,00 €, Anmeldung erforderlich

Sich regen bringt Segen - Warum Bewegung wichtig ist

„Sich regen bringt Segen“, so lautet ein altes arabisches Sprichwort. Dies ist eine wichtige und richtige Weisheit, welche neuerdings auf unsere sportlichen Aktivitäten umgemünzt wurde. Denn durch Bewegung werden vermehrt die Nährstoffe im Körper verbrannt und die Muskeln gezielt trainiert. Dass körperliche Bewegung der Gesundheit zuträglich ist und bei vielen chronischen Erkrankungen die Selbstheilungskräfte des Körpers anzukurbeln vermag, ist längst bekannt. Aber was passiert eigentlich im Inneren unseres Körpers, wenn wir uns bewegen und Sport treiben? Und warum tut dies auch Geist und Seele so gut? Es werden die wichtigsten Effekte von körperlicher Bewegung auf die Gesundheit erklärt.

BU30002C: Abendseminar

Mi, 06.05.2015, 19.30-21.00 Uhr Bürgerhaus, Rathausstr. 7

Leitung: Georg Zindeler, Heilpraktiker

Gebühr: 10,00 € Anmeldung erforderlich

Funktionelle Wirbelsäulengymnastik

In diesem Kurs werden durch gezielte Kräftigungs-, Dehnungs- und Mobilisierungsübungen vorhandene Spannungen abgebaut. Bewegungen ohne Leistungsdruck beugen möglichen Beschwerden vor. Des Weiteren werden wirbelsäulenfreundliches Verhalten sowie Entspannung und Körpergefühl gelernt. Die Übungen ersetzen keine ärztliche bzw. krankengymnastische Behandlung! Bei akuten Beschwerden ist Rücksprache mit dem Hausarzt zu empfehlen. Bitte 1-2 Decken bzw. Yogamatte, Gymnastikanzug und -schuhe mitbringen.

BU30202 10 mal mittwochs,

ab Mi, 25.02.15 19.00-19.45 Uhr Bürgerhaus, Rathausstr. 7

Leitung: Michaela Mattes Gebühr: 34,00 €, Mitglieder: 31,00 €

Weinreise nach Spanien und Portugal geführte Weinprobe

„Crianza, Tempranillo, Vinno Verde, Baga, Tejo, Rioja, Macabeo“ - brauchen Sie Hilfe?

Herzlich Willkommen in der Weinwelt der iberischen Halbinsel. Degustieren Sie die Vielfalt von spanischen und portugiesischen Tropfen fachmännisch begleitet, kulinarisch mit Brot, Käse und Mineralwasser abgerundet. Die Kosten für die Lebensmittel (12,00 Euro) werden bei der Kursleiterin bezahlt. BU30765 Fr, 27.02.2015, 19.00-21.45 Uhr Bürgerhaus, Rathausstr. 7

Leitung: Elke Hafner-Hipp, staatl. geprüfte Sommelière



Freiwillige Feuerwehr

Die Feuerwehr Buchheim bittet die gesamte Bevölkerung um Unterstützung

Im Rahmen des 150 jährigen Feuerwehrjubiläums bitten wir die Angehörigen aller verstorbenen Feuerwehrmitglieder der Buchheimer Wehr dass sie uns ggf. vorhandene Personeneinzelporträts ab dem Gründungsjahr 1865 zur Gestaltung einer Bildcollage leihweise zur Verfügung stellen. Dies dürfen gerne auch Bilder aus Kriegszeit Uniformiert oder in Zivilkleidung sein. Alle zur Verfügung gestellten Bilder werden gelistet und digitalisiert. Die Bilder können beim Kommandanten Fritz Frey, Wiesenstrasse 10 abgegeben werden. Vielen Dank im voraus für die Unterstützung, ihre Feuerwehr Buchheim

Beschädigung des Briefkastens in der Ortsmitte unserer Gemeinde

Unbekannte - ich gehe davon aus, dass es Buchheimer waren - haben vor Weihnachten den Briefkasten weggesprengt. Ich habe die Briefe eingesammelt, etliche waren so zerfetzt, dass weder Anschrift noch Absender zu erkennen waren. Andere habe ich der Post mitgegeben, die Absender wurden von der Post über die beschädigten Briefe benachrichtigt.

Die Anbringung eines neuen Briefkastens kostet 500,00 €. Jetzt ist ein neuer Briefkasten aufgestellt und die Briefe können ordnungsgemäß eingeworfen werden.

Die Deutsche Post ist jedoch nicht gewillt, bei weiteren Aktionen einen Briefkasten im Gemeindegebiet zu belassen. Dies wäre außerordentlich schade, weshalb ich die Versucher mit solchem Blödsinn aufzuhören.

Gemeinderatssitzung am Montag, 26.01.2015

Am Montag, 26.01.2015 findet um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 01/2015 Beratung über die geänderten Pläne aufgrund der Sitzung mit den Vereinsvorständen und der interessierten Öffentlichkeit zur Schaffung des zweiten Fluchtwegs Bürgerhaus und zum Bau einer Kinderkrippe
- 02/2015 Situation Haushaltsplan 2015 - Vorberatung des Vermögenshaushalts
- 03/2015 Firma LED TeLight - Information über die kostenlose Lieferung von 70 Induktionsleuchten
- 04/2015 Antrag auf Erteilung einer Genehmigung zur Einrichtung, Linienführung und Betrieb eines Lini-

enverkehrs der Firma Beck GmbH Omnibusverkehr aus Schwenningen

- 05/2015 Bericht über die Sanierung eines Klassenraumes der Grundschule
- 06/2015 Verkauf eines Bauplatzes
- 07/2015 Verkauf eines Bauplatzes im Gewerbegebiet Brandstatt
- 08/2015 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Zum Besuch der öffentlichen Gemeinderatssitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

gez. Hans Peter Fritz
Bürgermeister



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

24.01.2015

St. Anna Apotheke, M.Diessle-Str. 4,
Fridingen 07463/413

25.01.2015

Hubertus Apotheke, Bahnhofstr. 41,
Tuttlingen 07461/3280

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.nottedienst-portal.de>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040
Dr. Kullen, Tel: 07575/92310
oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr (ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Einsatzleitung
Frau Christiane Graf

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und Mobile Soziale Dienste

Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen
07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0
Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr	09.00-12.00 Uhr
Mo, Di	14.00-17.00 Uhr
Do	14.00-18.00 Uhr

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen
Telefon: 07461/966480
Offene Sprechstunde:
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr
E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath.Pfarramt Emmingen
Pfarrer Billharz
Tel.07465/703
Fax: 07465/2407
E.mail:Pfarramt@seeegg.de

Kath. Pfarramt Schwandorf
Pfarrer Lorenz
Tel: 07777/1016
Fax: 07777/939938
E-mail: [Pfarramt-Schwandorf@seeegg.de](mailto: Pfarramt-Schwandorf@seeegg.de)

Evang.Pfarramt
Pfarrer Matthias Lasi
Tel.07463/382
Telefax 07463/990558
E-Mail:
[Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau elk-wue.de)

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 29.01.2015

Am Donnerstag, 29.01.2015 findet um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 09/2015 Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015
- 10/2015 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Zum Besuch der öffentlichen Gemeinderatssitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

gez. Hans Peter Fritz
Bürgermeister

Kinderkleiderbörse Buchheim



*!!! Es ist wieder so weit !!!
Nach einer Pause findet in Buchheim die
& Kleiderbörse- und Spielzeugbörse statt.*

*Mit einem neuen Team freuen wir
uns auf zahlreiche Anmeldungen.*



*am Freitag, den 13.03.15
von 17:30- 19:30 im Bürgerhaus.*

Verborgene Ressourcen können auch bei
Nähe Präsenz unter der Tel.Nr.
0717/33899
oder bei Abwesenheit unter der
Tel.Nr. 0717/33899/121 werden.



Das Kreisforstamt informiert:

Lehrgänge für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bildungszentren des Landes- betriebs ForstBW

!Achtung, Terminänderung!

Der Lehrgang WF-0815 Holzrücken im Privatwald, ursprünglich ausgeschrieben für den Termin 12.-13.03.2015 muss leider verlegt werden auf den neuen Termin 30.11.-02.12.2015. Die Lehrgangsdauer beträgt drei Tage, wie in den Jahren zuvor. Wir bedauern diese unumgängliche Terminänderung außerordentlich und bitten die Interessierten, sich bis ca. vier Wochen vor dem neuen Termin anzumelden.

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter

Teilnehmerkreis: Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte

Kosten für diesen Lehrgang: Lehrgangsgebühren gesamt 150 € pro Person, bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü ermäßigt: 75 €. Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei diesem Lehrgang eine Förderung von 30 € verrechnet. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 60 € pro Person bei drei Tagen in Vollpension.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2015.

Nähere Informationen und Anmeldung bei: Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, e-mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, e-mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter www.wald-online-bw.de sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2015 des Landesbetriebs ForstBW.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

22.01.
Herrn Alfons Will
zum 79sten Geburtstag



28.01..
Frau Anna Walburga Frey
zum 72sten Geburtstag



Mülltermine

Abfallkalender:

Restmüll	06.02.2015
Biomüll	30.01.2015
Papier	23.01.2015
Wert-Tonne	20.01.2015
Windel-Tonne	23.01.2015

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

115 Jahre Wasserversorgung

Ein kleines Jubiläum findet in diesem Jahr in unserer Gemeinde statt.

Frau Erika Kiene hat mich darauf hingewiesen, dass sich am 01. Februar 2015 der Tag jährt, an dem vor 115 Jahren die Gemeinde Buchheim zum ersten Mal mit frischem Wasser versorgt worden ist.

Wir können heute nicht mehr ermessen, was es für die Bevölkerung damals bedeutet hat.

Auch hier gab es zahlreiche Skeptiker die bezweifelten, dass das Wasser von Hausen im Tal heraufgepumpt werden kann und dann über Berg und Tal ohne zu pumpen in die Häuser fließt. Deshalb wurden in der Gemeinde mehrere Ventil-Brunnen aufgestellt - der letzte funktionierende ist der Felsenbrunnen der durch unseren Wassermeister Karl Frey und Herrn Frick aus Langenhardt wieder instandgesetzt worden ist.

In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde Buchheim das Wasserleitungsnetz komplett erneuert und dafür gesorgt, dass wir auch in Zukunft einigermaßen günstiges Wasser haben.

In den vergangenen Wochen wurde im Südkurier von Gemeinden berichtet, die hohe Wasserverluste im Netz bewältigen müssen. Wir haben in unserer Gemeinde auch die Hausanschlussleitungen bis zu den Wasseruhren erneuert, Rohrbrüche sind bei uns äußerst selten. Sie können auch im neuen Netz und durch Erdverschiebungen vorkommen, in den letzten Jahren sind wir davon verschont geblieben.

Der Wasserpreis in unserer Gemeinde ist von der Höhe her akzeptabel. Wir haben für Wasserleitungen hohe Zuschüsse erhalten - innerorts gibt es heute keine Zuschüsse mehr. Wasser gibt es in unserer Region genug - in vielen Regionen der Erde können Menschen nicht auf gutes und frisches Trinkwasser zurückgreifen. Seien wir dankbar, dass wir mit diesem „köstlichen Nass“ gesegnet sind.

gez. Hans Peter Fritz
Bürgermeister

115 Jahre Heuberg Wasserversorgung rechts der Donau

Der Heuberg-Teil des schwäbischen Juras - geologisch weißer Jura - ist ein Gebirgsmassiv, das aus Kalksteinbänken besteht, die stark zerklüftet sind. Darauf liegt meistens eine dünne, lehmartige Bodenschicht. Das Niederschlagswasser versickert rasch und erscheint meist als Quelle in den Talsohlen. Die Hochflächen sind daher bis auf wenige Quellen, die auf überlagerten Gesteinsschichten entstehen, wasserarm. Über Jahrhunderte waren die Bewohner der Alb und des Heubergs auf Regenwasser, das in Hilben (undurchlässige Tonschichten) oder Zisternen gesammelt wurden, angewiesen. Oft jedoch musste das Wasser für Mensch und Tier aus der Donau oder aus Quellen herbeigeführt werden. Die Bevölkerung Buchheims wuchs zwischen 1850 und 1900 zu ihrem Höchststand an (1868 z.B. 700 Einwohner). Es gab 4 öffentliche Brunnen (mit Deicheln unterstützt), aber die hygienischen Verhältnisse verschlechterten sich gravierend und immer wieder brachen Infektionskrankheiten wie Diphtherie, Scharlach, Pocken, Typhus und Tuberkulose aus. Besonders hoch war die Säuglings- und Kindersterblichkeit. Als nun in den Jahren 1887/88 links der Donau eine mechanische Wasserversorgung (durch Hochpumpen) eingerichtet wurde, gab es auch rechts der Donau Überlegungen, eine solche zu installieren. Aber erst nach den außerordentlich trockenen Jahren 1893-1895

kam es auch hier zu Voruntersuchungen. Als bester Standort eines Pumpwerkes erwies sich die Thalmühle/Hausen im Tal, die von den Fürstenbergern erworben werden konnte. In der Nähe ist die ergiebige Langenbrunner Quelle. Von hier aus konnte das Wasser in den Hochbehälter Pfaffenbühl 867 m hoch gepumpt werden später kam noch der Hochbehälter „Obere Kräuter“ 870 m hoch dazu. Das Wasser wurde über 10 weitere Reservoirs über die Hochfläche verteilt. Das Leitungsnetz umfasste – ohne die Ortsnetze – ca. 85 km. Die Kosten für die ganze Anlage beliefen sich auf 816 600 Mark (40 % Zuschuss von der Großherzoglichen Staatskasse und 10 % Kreiszuschuss) und wurde verteilt nach dem damaligen Einwohnerschlüssel = 6166 Einwohner. Buchheim hatte 1900 562 Einwohner, die Kosten für die gemeinschaftliche Anlage und den Ortsleitungen beliefen sich auf 72 600 Mark, nach der Zuschussberechnung auf 36 250 Mark, Zur Tilgung wurde ein Kredit von 20 000 aufgenommen, ein Holztrieb erbrachte 9250 Mark, der Rest erfolgte aus dem Haushalt. Die Kosten für die Privatleitungen mussten die Hauseigentümer selbst aufbringen. In Buchheim wurden 130 Häuser angeschlössen. Dank der überaus günstigen Witterung konnte das ganze Unternehmen im Laufe eines Jahres fast fertiggestellt und am 1. Februar 1900 in Betrieb genommen werden. Am 11. Februar wurde ein großes Wasserfest veranstaltet. 1903 wurden Gründelbuch, Jakobenhof, Hilbenhof und der Wolfeggerhof angeschlossen. 1939 wurden Wasserzähler eingebaut, 1960 eine Wasserabgabesatzung beschlossen. Das Abwasserproblem wurde durch die Einführung einer zentralen Kanalisation in 3 Bauabschnitten 1960, 1964 und 1971 gelöst. Die Gesamtanlage wurde in den vergangenen Jahren laufend verbessert, das ganze Rohrnetz erneuert, neue Reservoirs erstellt und die Quelfassung Großschmiedebrunnen ausgeweitet. Die Quelle des Rote Brunnen wurde als Reserve erworben. Zur Zeit wird eine Generalsanierung des Pumpwerks durchgeführt. Die Kolbenpumpe von 1908 wurde ausgemustert und steht nun im Hof. Die vor Jahren installierten 3 Elektropumpen sind nur außer Betrieb und wurden ersetzt durch 2 Kreisel- und 3 Kolbenpumpen. Die Filteranlagen sind auf neuestem Stand gebracht worden. Dadurch ist ein höherer Wirkungsgrad erreicht. Ebenso wird die Wasserkraft zur Stromerzeugung eingesetzt. Ebenso wird die Wasserkraft zur Stromerzeugung eingesetzt, um den Eigenbedarf abzudecken.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde de Mühlheim

Wochenspruch:

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu

Tische sitzen werden im Reich Gottes. (Lukas 13,29)



Angenommen...
dein Platz an der Sonne bleibt leer.
Angenommen...
Schatten ziehen auf
und es herrscht
ablehnendes Schweigen.
Angenommen...
Der erste Schritt aufeinander zu
fällt unendlich schwer.
Dann hat Jesus Christus
den ersten Schritt bereits getan.
Er wendet sich dir zu.
Er geht dir entgegen.
Er nimmt dich an.
So wie du bist.
Ohne Wenn und Aber.
Geh den zweiten Schritt.
Dein Platz an der Sonne muss nicht leer
bleiben.
Jesus macht dir Mut.
Dreh den Stuhl.
Sag das erlösende Wort.
Nehmt einander an.
Wie Christus euch angenommen hat
Zu Gottes Lob.
Dieter Braun
(Abdruck mit freundlicher Genehmigung
copyright aus ejw Andachten 2015)

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 25. Januar 2015
11.00 Uhr Familiengottesdienst in Fridingen zum Thema Taufe mit Konfi3 (Pfr. Lasi & Konfi3-Team)
- kein Gottesdienst in Mühlheim -
19.00 Uhr Ökumen. Taizegebet in Fridingen, Ev. Kreuzkirche

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde:

Mittwoch
14.20 – 15.20 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1
15.30 – 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2
Donnerstag
8.45 -11.45 Uhr Spielgruppe Mühlheim (Kin-

der von 1 ½ - 3 Jahren – Anmeldung nötig)
19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim
Freitag
8.45 – 11. 45 Uhr Spielgruppe Mühlheim
(Kinder von 1 ½ - 3 Jahren - Anmeldung nötig)
Samstag
9.30 - 11.30 Uhr Probe der BrassKids



Einladung Konfi3 – Treffen

Die Konfi3 – Gruppe trifft sich am Freitag, 23. Januar von 14.30 – 17 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Mühlheim. Das Konfi3 – Team freut sich auf euer Kommen.

Frauenfrühstück in Fridingen Ökumen. Frauentreff

Zu unserem Frauenfrühstück am Samstag, 24. Januar von 9.00 – 11.30 Uhr im kathol. Gemeindehaus Fridingen mit dem interessanten Thema: "Wer immer nur gibt...- gibt irgendwann auf" – die Balance von Geben und Nehmen im Leben finden, mit der Referentin Dr. Beate Weingardt aus Tübingen, laden wir Sie herzlich ein.
Anmeldung bis spätestens 21. Januar unter Tel. 07463/1819 oder per Mail an epp-le.sabine@googlemail.com.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Unkostenbeitrag für das Frühstück und den Vortrag beträgt 8€.

Konzert der Spitzenklasse Magic acoustic Guitars instrumental am 01. Februar 2015

Palatzky & Waßer
Zum Auftakt unseres Jubiläumsjahres wird das Gitarrenduo „Magic acoustic Guitars“ mit Matthias Waßer und Roland Palatzky am Sonntag, 01. Februar um 19.00 Uhr in der Evang. Christuskirche, Mühlheim, Griesweg 3, ein Konzert der besonderen Art servieren. Magic acoustic Guitars verstehen es, gekonnt und mühelos Unterhaltung und Gitarrenkunst zu verschmelzen. Perfekt aufeinander eingespielt zelebrieren sie ohne große Show akustische Gitarrenpower auf höchstem Niveau.
Gitarrencocktail gemixt aus Titeln von Michael Jackson, den Gipsy Kings, Santana, Hits aus den dreißiger Jahren aber auch zeitlose, gefühlvolle, moderne Gitarrenballaden, spielen die beiden Profis ungemein virtuos, weichen gerne vom Original ab und machen die Lieder experimentierfreudig zu ihrem eigenen.

Mit diesem besonderen Konzert wollen wir in unser Jubiläumsjahr „50 Jahre Christuskirche“ durchstarten.
Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten.

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau

Pfarrer Matthias Lasi

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail: muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de
Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de
Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:
Öffnungszeiten:
Mittwoch und Donnerstag von 8.30-11.30Uhr.



Vereine und Organisationen



SC Buchheim/Alt-heim/Thalheim

Narrentreffen Thalheim:

Der SC B.A.T. beteiligt sich mit einem Bar-Zelt/Besenwirtschaft am bevorstehenden Narrentreffen der Köhlerzunft Thalheim am kommenden Wochenende.

Nach dem Nachtumzug am Freitag, den 23.01.2015, sowie nach dem großen Umzug am Sonntag, den 25.01.2015 ist das Zelt auf dem Gelände von Baugeschäft Artur Wohlhüter für die Besucher geöffnet. Am Samstag bleibt das Zelt geschlossen.

Wir freuen uns auf ein schönes Narrentreffen und auf viele Besucher im „BAT-Ballertresen“!

Abbau Narrentreffen:

Am Montag, den 26.01.2015 wird dann ab 9 Uhr das Zelt wieder abgebaut
Wir würden uns über viele fleißige Helfer freuen.



Musikkapelle Buchheim

Musikprobe

Unsere nächste Probe findet am Donnerstag, den 22.01. um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Davon um 19.00 Uhr Registerprobe Holz. Am Dienstag findet dann um 19.30 Uhr die Registerprobe für das hohe Blech im Feuerwehrhaus statt.

Narrentreffen Thalheim

Am Sonntag begleiten wir die Schilpenzunft beim Umzug in Thalheim. Buszeiten bitte bei der Schilpenzunft nachlesen.
Jochen Braun



Schilpenzunft

Voranzeige Häsausgabe

Am Samstag, den 24.01.2015 findet in der Zeit von 10-11 Uhr die Häsausgabe in der Schilpenzunftstube statt. Desweiteren kann ein gebrauchtes Turmweiberhäas käuflich erworben werden. Wer Interesse an einem Häas hat, kann sich bei Regina Kohli Tel. 939874 melden.

Thalheim

Am 25.1.2015 sind wir in Thalheim beim den

Köhler zum Jubiläumsumzug eingeladen. Wir werden daher am Sonntag beim Umzug teilnehmen.

Jubiläumsumzug
Abfahrt am Freien Stein: 12.00 Uhr
Rückfahrt: 18.00 Uhr
Buskosten : 3 €

Voranzeige

Sa.31.01.15 Worndorf, Nachtumzug
So. 1.02.15 Nendingen, Umzug
Sa. 7.02.15 Narrenblattverkauf
So.8.02.15 Mainwangen, Jubiläumsumzug



Interessantes und Wissenswertes

Bauerntheater in Worndorf

Das Bauerntheater Ziegelbach e. V. gastiert zum 29. Mal in Worndorf mit dem Lustspiel in drei Akten:

„Eine fast sündige Nacht“ von Hans Gnade
Regie: Charly Glaser

Termin: Samstag, 24.01.2015 um 20.00 Uhr im Bürgersaal Worndorf

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Gäste zu sein.

Haus der Natur, Beuron

Get dusty – Einführung in die Pastellmalerei

Samstag, 21. und Sonntag, 22. Februar, jeweils 10 bis 16 Uhr
Der zweitägige Kurs vermittelt eine Einführung in die Pastellmalerei. Anhand verschiedener einfacher Motive aus der Natur lernen die Teilnehmer den Umgang mit den Kreiden und die Technik des Malens mit Bildaufteilung und Farbgebung. Mitzubringen sind: ein Zeichen- oder Skizzenblock, Papiertaschentücher, Bleistifte und Radiergummi sowie eine Staffelei, falls vorhanden. Die Pastellkreiden und der Maluntergrund werden zum Selbstkostenpreis zur Verfügung gestellt. Der Kurs ist für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren geeignet.
Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Kerstin Schibor; Gebühr: 100,- € plus 35,- € für Materialien; Anmeldung bis Freitag, 6. Februar beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberodonau.de

Geschichtsverein für den Landkreis Tuttlingen

Exkursion mit Führungen

Unsere Orte des Erinnerns, Teil 1*: Erinnerungsort Schömberg, Konzentrationslager Schörzingen und Spaichingen, Zwangsarbeitslager Aldingen

Samstag, 31. Januar 2015
Brigitta Marquart-Schad von der „Initiative Gedenkstätte Eckerwald“ zeigt den Teilnehmern die Reste des nationalsozialistischen KZ-Lagers Schömberg und führt zum Erinnerungsort Schömberg und dem 1946 eingeweihten Friedhof für die 1755 Opfer des Konzentrationslagers Dautmergen. Der

von KZ-Häftlingen errichtete Fabrikkomplex entlang der heute noch erhaltenen Ruinen im Eckerwald vermittelt das mörderische NS-Unternehmen „Wüste“. Das KZ-Schörzingen lag direkt am Rand des Dorfes. Nur wenige Schritte weiter besuchen wir die Gedenkkapelle für die mindestens 549 ermordeten oder zu Tode geschundenen Häftlinge sowie den Friedhof für die im Mai 1945 aus Massengräbern geborgenen Leichen. In Aldingen suchen wir nach dem ehemaligen Standort des 1943 errichteten Lagers für Zwangsarbeiter. Abschließend erklärt Wolfgang Schmid am Ort des ehemaligen KZ-Barackenlagers und am früheren Werksgelände des Konzentrationslagers in Spaichingen die Situation der Häftlinge. Abschließend besuchen wir das Ehrenmal für die Opfer, das der Tuttlinger Künstler Roland Martin eindrucksvoll gestaltet hat.
Treffpunkte:

Fahrt mit dem Bus, 7.00 Uhr Busbahnhof Trossingen, 7.25 Uhr Landratsamt Tuttlingen, Werderstraße, 7.40 Uhr Busbahnhof Spaichingen, 7.50 Rathaus Aldingen, Rückkehr ca. 17.30 Uhr.

Leitung: Roland Heinisch

Gebühr: 34,00 €, 31 € für Mitglieder des Geschichtsvereins, der Volkshochschule und des Freundes- und Förderkreises für das Museum Aldingen, Anmeldung bei der vhs, Tel.: 07461/96910



29. ZWILLINGSBÖRSE

am **Samstag, den 28.03.2015 in Nendingen/Tuttlingen** im Bischof-Moser-Haus.
Verkaufszeiten: 10:30-12:00 Uhr. Verkauft werden Zwilling- und Geschwisterwagen, Kleidung, Hochstühle, Autositze, Fahrräder, Spielsachen und Sonstiges rund ums Kind. Es sind auch Eltern und Großeltern willkommen, die keine Zwillinge haben.
Info zu Kauf und Verkauf unter Tel. 07461/14414 bei Frau Mägerle.
Anmeldungen bitte per mail an: zwillingsboerse-nendingen@t-online.de
Annahmeschluss: 07.03.15. Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung.
Heike Mägerle mit Zwillingsteam.



Gründung der Jungen Union Donautal

Am vergangenen Sonntag schlossen sich die Ortsverbände der Jungen Union Mühlheim-Stetten und der Jungen Union Fridingen-Bärenthal-Irndorf zur Jungen Union Donautal zusammen. Durch den Zusammenschluss entsteht ein Ortsverband mit rund 60 Mitgliedern. Zur Vorsitzenden wählten die anwesenden Mitglieder Nadine Zindeler aus Irndorf. Als Stellvertreterin steht ihr künftig Lena Störp aus Mühlheim zur Seite. Finanzreferent ist Maximilian Rudolf und Schriftführer Thomas Meiereder, beide aus Fridingen. Im Kreisverband wird die Junge Union Donautal durch Alexandra Sauter aus Bärenthal, Kai Prior aus Mühlheim und Marie-Theres Schilling aus Nendingen vertreten. Der Vorstand wird durch 8 Beisitzer (Marie-Lisa Waizenegger, Nadine Dold, Marie-Theres Schilling, Alexandra Sauter, Tina Maier und Patrizia Eichwald) sowie die Kassenprüfer Jan Prior und Philipp Storz vervollständigt. Die Junge Union Donautal versteht sich als Sprachrohr der Anliegen der Jungen Generation in der Region. Gemäß ihrem Motto „Party and Politics“ gehören zum Programm der Jungen Union politische Diskussionen zur Bundes-, Landes-, Kreis- und Ortspolitik, Stammtische, Bildungsreisen, Parties wie zum Beispiel die Fasnetsparty in Fridingen oder Rock am Zentrum in Stetten, und viele Aktionen mehr. Wer Mitglied in der Jungen Union werden möchte, oder sich über die Arbeit der Jungen Union informieren möchte, kann dies im Internet unter www.ju-bw.de, www.ju-suedbaden.de, www.ju-kv-tut.generation-ju.de tun oder sich direkt an die Vorsitzende Nadine Zindeler (n.zindeler@gmx.de) wenden. Die Junge Union in Baden-Württemberg hat über 11.000 Mitglieder und ist damit die stärkste politische Jugendorganisation im Land.



Mädchenfußball beim SV Bärenthal

Hat Ihre Tochter Interesse am Fußball und möchte einfach mal reinschnuppern? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Der SV Bärenthal ist seit Jahren für seine erfolgreiche Arbeit im Frauenfußball bekannt. Der Grundstein hierfür wird bereits im Jugendbereich gelegt. Jede Woche trainieren unsere Mädchen aller Altersklassen während der Wintermonate, in der Eichfelsenhalle in Irndorf. Hierzu möchten wir alle Kinder und Jugend-

lichen recht herzlich einladen!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an unsere Jugendleiterin Sandra Hipp (Tel.: 07463/8734 oder E-Mail: Sandraaa.H@web.de).

Sportliche Grüße, SV Bärenthal e.V.

Informationen zu den Trainingszeiten:

Bambini (5-8 Jährige)

Trainingszeiten Eichfelsenhalle Irndorf: Donnerstag, 17.00 - 18.00 Uhr

D + C-Juniorinnen (Jahrgänge: 2002 + 2003 / 2000 + 2001)

Trainingszeiten Eichfelsenhalle Irndorf: Donnerstag, 18.00 - 19.30 Uhr

B-Juniorinnen (Jahrgänge: 1998 + 1999)

Trainingszeiten Eichfelsenhalle Irndorf: Donnerstag, 18.00 - 19.30 Uhr



VHS Irndorf

Anmeldungen: Rathaus Irndorf, Eichfelsenstr. 22

Renate Winter, Telefon 0 74 66 / 2 27

info@irndorf.de oder über www.vhs-tuttlingen.de

Anmeldezeiten:

Mo, Do, 14.00-18.00 Uhr

Di, Fr, 08.00-11.00 Uhr

Motorsägenlehrgang

Theorie: Mo, 23.02.15, 18:00-20:30 Uhr, Eichfelsenhalle,

DRK-Raum

Praxis: Sa, 28.02.15, 08:00-15:00 Uhr

Kosten: 110 €

Körper und Seele fitmachen

„Fünf Esslinger“

Sie lernen durch gezielte Kräftigungs- und Dehnübungen, sowie Übungen für eine bessere

Atmung und Koordination Körper und Seele fitzumachen für das Alter. Sie erleben die Wirkung unterschiedlicher Bewegungs-

und Spannungsformen und erfahren, welche Bewegung Ihnen gut tut. So kann jeder den für sich selbst passenden Weg zu mehr Fitness und Gesundheit finden. Selbstbestimmung wird hier großgeschrieben.

Bitte großes Handtuch mitbringen.

IR30201SG

10 mal mittwochs,

ab Mi, 25.02.15, 09.15-10.15 Uhr

Eichfelsenhalle

Kleingruppe

Leitung: Erich Lechinger

Gebühr: 51,00 €, Mitglieder: 46,00 €

Meisterprüfung in der Hauswirtschaft 2015

Für 2015 sind wieder Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft geplant. Seit Oktober 2014 ist das Regierungspräsidium Tübingen landesweit für die Zulassungen und Prüfungsorganisation der Meisterprüfungen in der Hauswirtschaft zuständig. Zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Auch wer eine mindestens fünfjährige Berufspraxis nachweist, die wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Meisters/einer Meisterin hat, oder wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen kann, dass er die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben hat, kann an der Prüfung teilnehmen.

Genauere Informationen gibt es auf der Internetseite www.rp.baden-wuerttemberg.de unter der Rubrik „Ausbildung / Hauswirtschaft“. Dort steht auch das Anmeldeformular zum Download bereit. Anmeldungen sind im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz bis spätestens 30. März 2015 und im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren bis spätestens 12. Juni 2015 beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 31, einzureichen

Unser ErnährungsERBE

Erhalten – Regional einkaufen – Bewusst ernähren – Einsparen.

Welches ERBE hinterlassen wir den nächsten Generationen? Im Rahmen der Blickpunkt Ernährung-Tage 2015, einer landesweiten Aktion des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg wird in der Woche vom 02.02.-06.02.2015 das Thema Nachhaltige Ernährung genauer beleuchtet. In einer über die gesamte Woche installierten Ausstellung im Foyer des Landratsamtes Tuttlingen, Bahnhofstraße 100 werden die Aspekte einer nachhaltigen Ernährung aufgegriffen. So werden unser Einkaufsverhalten, die Transportwege, überflüssiger Verpackungsmüll, die Lagerung von Lebensmitteln und unsere Ernährungsweise unter die Lupe genommen. Sowohl für uns Verbraucher, als auch für Einrichtungen der Außer-Haus-Verpflegung, gibt diese Aktionswoche Impulse für eine nachhaltige Ernährung.

Ausstellungseröffnung

Datum/Uhrzeit: 02.02.2015; 10:00 Uhr

Ort: Foyer im LRA Tuttlingen, Bahnhofstraße 100

Anmeldung: kostenlos; s.hofmann@landkreis-tuttlingen.de oder 07461-926 1302

CO2-Diät – Essen für den Klimaschutz - Vortrag

Datum/Uhrzeit: 02.02.2015; 18:00-19:30 Uhr

Ort: Kreissitzungssaal im LRA Tuttlingen, Bahnhofstraße 100

Anmeldung: kostenlos; s.hofmann@landkreis-tuttlingen.de oder 07461-926 1302

Kreative Resteküche

Workshop - schnell und mit wenig Aufwand aus Resten etwas Leckereres zaubern
Datum/Uhrzeit: 03.02.2015; 18:30-21:30 Uhr
Ort: Erwin-Teufel-Schule in Spaichingen, Schulküche
Anmeldung: kostenlos; s.hofmann@landkreis-tuttlingen.de oder 07461-926 1302

Bauernmarkt der Direktvermarkter im Landkreis Tuttlingen

Datum/Uhrzeit: 04.02.2015; 11:00-14:00 Uhr
Ort: Innenhof des LRA Tuttlingen, Bahnhofstraße 100

Convenience vs. frisch zubereitet - Fertigprodukte unter der Lupe

Datum/Uhrzeit: 06.02.2015; 18:00-19:30 Uhr
Ort: Kreissitzungssaal im LRA Tuttlingen, Bahnhofstraße 100
Anmeldung: kostenlos; s.hofmann@landkreis-tuttlingen.de oder 07461-926 1302

Vorpraktikantin / einen Vorpraktikanten

Die Gemeinde Bärenthal sucht zum 1. September 2015

**eine Vorpraktikantin /
einen Vorpraktikanten**

für den Kindergarten St. Michael

Eine Zusage für einen Ausbildungsplatz im Sozialpädagogischen Seminar (SPS 1) sollte bereits vorhanden sein. Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie diese mit Lebenslauf und Zeugnissen bis zum 28.02.2015 an das Bürgermeisteramt Bärenthal, Kirchstraße 8, 78580 Bärenthal, E-Mail: info@baerenthal.de.

Für nähere Auskünfte zur Tätigkeit steht Ihnen unsere Kindergartenleiterin, Frau Corinna Gölz, Tel. 07466-480, gerne zur Verfügung.

Bärenthal, 22.01.2015
Tobias Keller, Bürgermeister

